



## Segenshandlung im Wohnzimmer

**Eine denkwürdige Segenshandlung im Wohnzimmer der Kinder erlebten Rudi und Christel Bahl am Samstag, den 14.5.2011.**

Aus Anlass der Diamantenen Hochzeit der beiden Eheleute führte Bischof Karl-Erich Makulla im Wohnzimmer der Kinder, Erhard und Marion Hauler die Segenshandlung im Rahmen eines kurzen Gottesdienstes durch. Christel Bahl ist schon seit längerer Zeit bettlägerig und kann die Gottesdienste in der Kirche nicht mehr besuchen. So bot es sich an, die Segenshandlung zur Diamantenen Hochzeit in der Wohnung der Kinder, die mit den Eltern im eigenen Haus wohnen, durchzuführen. Aus der Neuapostolischen Kirchengemeinde Kamen-Heeren-Werve, zu der die Eheleute Bahl seit 1954 gehören, waren der Gemeindevorsteher, ein kleiner gemischter Chor und der Instrumentalkreis vertreten.

### **Zufriedenheit und Dankbarkeit**

Der Bischof äußerte in diesem Gottesdienst Gedanken aus dem Gottesdienst des Stammapostels Wilhelm Leber vom 30.4.2011 in Herne-Wanne-Eickel. Bischof Makulla wies in seinen Ausführungen zum Bibelwort aus 2. Korinther 1 Vers 5 darauf hin, dass auch die Eheleute Bahl in den 60 Jahren ihrer Ehe viel freudige Zeiten aber auch Leidenszeiten durchleben mussten und auch noch durchleben. Beide gehören aber nicht zur Gruppe der Klagenden, sondern zeichnen sich durch Zufriedenheit und Dankbarkeit aus.

### **Schwerpunkt: Trost und Freude**

Der Bischof bezog die Hinweise des Stammapostels auf das Diamantene Hochzeitspaar und ermutigte sie, auch weiterhin in den oft belastenden und beschwerlichen Zeitabschnitten des Lebens, die das Alter mit sich bringt, sich immer wieder trösten zu lassen und machte deutlich, dass der göttliche Trost in vielfältiger Form verfügbar sei. Die Freude des Diamantenen Hochzeitspaares wurde besonders deutlich, als der Flöten- und der gemischte Chor vor der Segenshandlung das bekannte Lied aus dem neuapostolischen Gesangbuch Nr. 230 „Ein Gärtner geht im Garten...“ in mehreren Variationen vortrug.

### **Dennoch bleibe ich stets an Dir**

Zur Segenshandlung gab der Bischof dem Diamantenen Hochzeitspaar das Bibelwort aus Psalm 73 Vers 23 bis 26 mit und rief dazu auf, in allen Verhältnissen immer Weitblick zu bewahren und sich nicht durch Verhältnisse beunruhigen zu lassen.

**14. Mai 2011**

Text: Redaktion

Fotos: Gemeinde Redaktion

